

Österreichischer Berufsverband für Rhythmik
Fort- und Weiterbildung 2011
21. Mai 2011 - Frühjahrsfortbildung

Termin: Samstag, **21. Mai 2011**, von **10:00** bis **17:00**
Ort: BG&BRG mit musischer Ausbildung, 1030 Wien, Boerhaavegasse 15

„Zirkus spielen - ein Impuls für Musik und Bewegung“
ein Workshop **mit Michel Widmer**

- Lieder, Spiele und Modelle zum Thema Zirkus, um mit Musik, Bewegung & Szene ein kreatives & motivierendes Unterrichtsgeschehen zu gestalten
- viele Spiele haben Modellcharakter und sind für verschiedene Altersgruppen von 4 – 12 Jahren adaptierbar
- ausgehend von typischen Zirkussituationen und -nummern wie Parade, Auftritt, Tierdressur, Clownerie, Jonglage, Zauberei usw. arbeiten wir an humorvollen und auch poetischen kleinen Gestaltungen, die auch zu einer großen Zirkusaufführung zusammengesetzt werden können
- wir beschäftigen uns auch mit leichten Übungen zum Jonglieren mit Tüchern, zu Balance und Akrobatik und natürlich zur Clownerie.

Michel Widmer, Sozialpädagoge mit Schwerpunkt Musik & Theater, freier Theatermacher & Clown, seit 1989 Universitätslehrer (Teilzeit) am Orff-Institut der Universität Mozarteum mit Schwerpunkt Musik und Tanz in der Sozialen Arbeit und Integrativen Pädagogik, seit 1995 zahlreiche Aufführungen mit seinem „Theater aus dem Koffer“, seit 1995 Mitglied der Clowndoctors Salzburg, seit 25 Jahren internationale Kurs- und Spieltätigkeit, Beiträge in Büchern und Zeitschriften www.theaterausdemkoffer.at



Michel Widmer



Kursgebühr: 40 € (für Mitglieder des ÖBR, Aktionskreis Motopädagogik Österr., Verband der MusiktherapeutInnen, sowie Verband der TanzpädagogInnen).

100 € (für Gäste und interessierte Personen)

Einzahlung: auf das Konto des ÖBR bei der BAWAG,
BLZ 14000, Kontonummer **049 10 660 891**

Anmeldung bis spätestens 11.Mai per email an: fortbildung@rhythmik.at

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl, die Anmeldung wird per email bestätigt und ist nach Einzahlen der Kursgebühr auf das ÖBR-Konto gültig. Bei Abmeldung bis zum 2.Mai wird der volle Betrag rückerstattet, danach werden 50% des Kursbeitrags als Storno (Bearbeitungsgebühr) einbehalten, **außer** eine Ersatzperson wird genannt.